Yeliz Ergen, Schwelm

Zur Person

Mein Name ist Yeliz Ergen. Ich bin Mutter zweier Kinder, die mich jeden Tag daran erinnern, wie wertvoll gute frühkindliche Bildung ist. Nach meinem Studium der Soziologie habe ich viele Jahre im öffentlichen Bereich gearbeitet und durfte zuletzt bundesweit die Programme „Griffbereit“ und „Rucksack KiTa“ begleiten.

Politisch engagiere ich mich ebenfalls seit vielen Jahren – unter anderem bei der Wählergruppe BIZ in Schwelm.
Familien, Kinder und ihre Chancen liegen mir zutiefst am Herzen. Für sie setze ich mich ein, weil ich überzeugt bin: Gute Rahmenbedingungen entstehen nur, wenn wir gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Meine Motivation für die Elternmitwirkung

Ich engagiere mich, weil ich fest daran glaube, dass Kinder dann am stärksten profitieren, wenn Eltern, Kitas und Verwaltung miteinander arbeiten statt nebeneinander. Elternmitwirkung ermöglicht genau das: echte Mitsprache, klare Kommunikation und ein gemeinsames Ziel – die bestmögliche Entwicklung aller Kinder.

Ich möchte, dass Eltern sich gehört fühlen und dass Kitas die Unterstützung bekommen, die sie brauchen. Jedes Kind verdient faire Chancen, Respekt für seine Herkunft und eine Umgebung, in der es wachsen kann. Dafür setze ich mich mit Herz und Verantwortung ein.

Was habe ich bisher als Elternvertreterin gemacht?

Im letzten Jahr durfte ich nicht nur in den Elternbeirat unserer Kita gewählt werden, sondern anschließend auch zur Vorsitzenden des Jugendamtselternbeirates aller Schwelmer Kitas. Dieses Vertrauen hat mich tief berührt und motiviert.

In dieser Zeit habe ich:

- Elternanliegen aufgenommen, gebündelt und in die richtigen Gremien getragen
- aktiv zwischen Eltern, Kita-Leitungen und dem Jugendamt vermittelt
- Sitzungen vorbereitet und geleitet
- Veränderungen angestoßen und transparent kommuniziert
- Elternbeteiligung sichtbar und wirksam gemacht

- mich mit viel Energie für ein wertschätzendes Miteinander eingesetzt

Diese Erfahrungen haben meinen Wunsch, auch auf Landesebene mitzuwirken, weiter gestärkt.

Meine Themen und Ziele für den LEB 2025/2026

- Mehrsprachigkeit leben und wertschätzen
- Chancengleichheit stärken – unabhängig von Herkunft oder Voraussetzungen
- Frühkindliche Bildung weiterdenken und verbessern
- Elternperspektiven in politische Entscheidungen einfließen lassen
- Rahmenbedingungen schaffen, die Kitas entlasten und Kinder bestmöglich fördern
- Vertrauen, Transparenz und echte Zusammenarbeit ermöglichen

Mir ist wichtig, dass die Stimme der Familien nicht nur gehört, sondern auch ernst genommen wird und ihre Anregungen umgesetzt werden.

Was kann ich in den LEB einbringen?

Ich bringe fachliche Erfahrung, organisatorische Stärke und ein tiefes Verständnis für die Herausforderungen von Familien und Kita mit. Noch wichtiger: Ich bringe echtes Herzblut mit.

Ich arbeite lösungsorientiert und verbindlich sowie diplomatisch und pragmatisch. Ich kann zuhören, vermitteln, Strukturen schaffen und Verantwortung übernehmen. Und ich bleibe dran – auch dann, wenn Themen komplex werden.

Wieviel Zeit kann ich in die Mitarbeit im LEB investieren?

Ich bin bereit, regelmäßig Zeit in Sitzungen, Abstimmungen und Arbeitsphasen zu investieren. Zuverlässigkeit, Engagement und Kontinuität sind für mich selbstverständlich.

Funktionen in anderen Organisationen

Vorstandsmitglied der Wählergruppe BIZ Schwelm
Geschäftsführerin des Fördervereins der Kita Stadtmitte Schwelm

Kontaktmöglichkeit

Yeliz Ergen
Telefon: 01522 1085000
E-Mail: yeliz.f.ergen@gmail.com

** Mögliche Interessen-Konflikte zur Arbeit des LEB sollen in der Kandidatur offengelegt werden (§ 10 GO-VJAEB-Transparenzgebot). "Die Kandidierenden, die in einer Partei, Religionsgemeinschaft, Gewerkschaft, sonstigen Interessenvertretung, einer diesen Organisationen zuzurechnenden oder auf andere Art im Aufgabenbereich des LEBs tätigen Vereinigung oder Organisation aktiv sind, müssen leitende und gehobene Funktionen, im Rahmen ihrer Kandidatur auf der Kandidatenplattform offen legen. Bestehen Zweifel über die Pflicht zur Offenlegung, so ist diese bei der Wahlkommission des LEBs abzufragen. Die Wahlkommission des LEBs hat die Anfragen und deren Beantwortung zu dokumentieren."*